



ANKE PFEIL
 Listenplatz 1
 Jahrgang 1973
 Rechtsanwältin

AM 15.03.2026 ODER PER BRIEFWAHL: FDP WÄHLEN!

KLARE WORTE - KLARE HALTUNG - KLARE POLITIK!

**FDP SCHÖNECK
 MITMACHEN?
[HTTPS://MITGLIEDWERDEN.FDP.DE/](https://mitgliedwerden.fdp.de/)**

f [facebook.com/ FDP Schöneck](https://www.facebook.com/FDP_Schoeneck)

V.i.S.d.P.: Schlosstraße 5 info@fdp-schoeneck.de
FDP Schöneck 61137 Schöneck www.fdp-schoeneck.de

POLITISCHE WERBUNG von: FDP Ortsverband Schöneck (Sponsor)
 Kampagne zur Kommunalwahl am 15. März 2026, weitere Transparenzhinweise: www.fdp-schoeneck.de

FDP SCHÖNECK

FDP



KANDIDATEN AUF DEN PLÄTZEN 2 BIS 13



DR. MICHAEL NOTHEISEN
 Listenplatz 2
 Jahrgang 1965
 selbständig



MATTHIAS WEINZIERL
 Listenplatz 3
 Jahrgang 1965
 Restaurator



THOMAS KRAUSHAAR
 Listenplatz 4
 Jahrgang 1963
 Groß- und Einzelhandels-
 kaufmann



LISELOTTE PFEIL
 Listenplatz 5
 Jahrgang 1946
 Hausfrau



ALEXANDER MERZ
 Listenplatz 6
 Jahrgang 2005
 Student



UWE MERZ
 Listenplatz 7
 Jahrgang 1967
 Bankkaufmann



SUSANNE LACKENBAUER
 Listenplatz 8
 Jahrgang 1977
 Rechtsanwaltsfachangestellte



MANFRED DONACK
 Listenplatz 9
 Jahrgang 1974
 Service Delivery Manager



THOMAS GIES
 Listenplatz 10
 Jahrgang 1961
 Rechtsanwalt



JULIA PFEIL-MÜLLER
 Listenplatz 11
 Jahrgang 1973
 Angestellte



**DR. ANGELIKA
 KLUSMANN**
 Listenplatz 12
 Jahrgang 1948
 Ärztin



DIRK PFEIL
 Listenplatz 13
 Jahrgang 1948
 Betriebswirt



WIR HABEN ES IN DER HAND, WIE SCHÖNECK SICH ENTWICKELT!

KLARE WORTE - KLARE HALTUNG - KLARE POLITIK!

Liebe Schöneckerinnen,
liebe Schönecker,

vor 5 Jahren sind wir mit dem Leitmotiv "Mehr Begeisterung für Schöneck!" zur Kommunalwahl angetreten und diesem Leitmotiv fühlen wir uns weiterhin verpflichtet! In turbulenten Zeiten braucht es in der Politik aber vor allem auch eines: Mut und Haltung!

Für uns gehört dazu, mit klaren Worten für unsere Überzeugungen einzutreten, unser Fähnchen nicht nach dem Zeitgeist auszurichten und konsequent den Weg zu verfolgen, den wir für richtig halten. Das gilt für die Schönecker Gemeindevertretung mit all ihren Gremien genauso, wie für den Dialog mit Ihnen, liebe Schöneckerinnen und Schönecker.

Deswegen machen wir im Wahlkampf keine Versprechen, die nicht zu halten sind. Mit uns gibt es auch keinen ideologischen Aktionismus, der viel Geld kostet, aber nichts bringt. Wir stimmen übrigens auch nicht immer dann fürs Geldausgeben, wenn es für irgendetwas Fördermittel gibt- weil auch Fördermittel Steuergelder sind und damit sorgsam umzugehen ist. Wir glauben daran, dass die allermeisten Menschen vernünftig sind und selbst wissen, was für sie und unsere Gemeinschaft gut ist. Deswegen verteidigen wir konsequent die Freiheit jedes Bürgers gegen die Versuche übergriffiger Gängelei aus den Reihen der Gemeindevertretung.

Wir sind hartnäckig, wenn wir von etwas überzeugt sind, deshalb haben wir drei Jahre hintereinander die Einführung von Parlamentsfernsehen beantragt- weil wir wollen, dass Sie wissen, wer in Schöneck für welche Inhalte steht und wie die einzelnen Mitglieder der Gemeindevertretung ihre jeweiligen Entscheidungen begründen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich ein Bild von der Gemeindepolitik zu machen und Sie erhalten einen Eindruck, der ehrlicher ist, als es eine Wahlkampfbroschüre je sein könnte.

Ihre Anke Pfeil

WAS WIR WOLLEN:

- Eine leistungsfähige Verwaltung, die beschlossene Projekte und Maßnahmen zügig umsetzt und einen zeitgemäßen Bürgerservice bietet.

- Dass das Rechenzentrumprojekt gelingt und die Einnahmen aus der Veräußerung der erforderlichen Flächen nachhaltig und zum langfristigen Nutzen der gesamten Gemeinde eingesetzt werden.

- Eine sichere Gemeinde mit ausreichend Wohnraum für alle, die in Schöneck leben möchten- für junge Familien genauso wie für die älter werdende Bevölkerung.

- attraktive Konzepte für flexibel nutzbare und qualitativ hochwertige Betreuungseinrichtungen für alle Generationen, von Kleinkindern bis Senioren.

- Eine gute Infrastruktur, mit sanierten Straßen, Kanälen und in Schuss gehaltenen gemeindeeigenen Liegenschaften. Die längst beschlossene Sanierung des Alten Schlosses muss endlich umgesetzt werden.

- Dass Vorlagen aus der Verwaltung der Gemeindevertretung erst dann zur Entscheidung vorgelegt werden, wenn die Kosten- auch die Folgekosten- für die entsprechenden Maßnahmen feststehen.



**SCHÖNECK
IST, WAS
ZÄHLT!**



WAS WIR NICHT WOLLEN:

- Dass unter dem Deckmantel, Wohnraum schaffen zu wollen, über die Einführung der Grundsteuer C diskutiert wird- Wohnraummangel kann man nur dadurch begegnen, dass man Bauen attraktiver und günstiger macht und nicht durch ständig neue Auflagen erschwert und verteuert. Vermieter sind Teil der Lösung- nicht der Gegner.

- Dass wir so tun, als ließe sich von Schöneck aus das Weltklima verändern. Stattdessen unterstützen wir sinnvolle Maßnahmen, die effektiven Natur- und Extremwitterschutz gewährleisten. Dazu gehört auch, die Bürger bei ihren eigenen diesbezüglichen Bemühungen zu unterstützen.

- Dass wir Ihnen, unseren Bürgerinnen und Bürgern, bis in den Vorgarten hineinregieren und Ihnen immer neue Vorschriften machen.

HIER IST, WAS ZÄHLT:

DIE GEMEINDEVERTRETER HABEN IHRE TÄTIKEIT NACH IHRER FREIEN, NUR DURCH DIE RÜCKSICHT AUF DAS GEMEINWOHL BESTIMMTEN ÜBERZEUGUNG AUSZÜBEN (§ 35 HGO). FÜR UNS HEISST DAS, DASS IN DER GEMEINDEVERTRETUNG FÜR IDEOLOGIEN UND DAS AUSSERACHTLASSEN DER LEBENSWIRKLICHKEITEN UNSERER BÜRGER KEIN PLATZ IST. ENTSCHEIDUNGEN SIND STETS MIT WEITSICHT UND UNTER BERÜCKSICHTIGUNG IHRER LANGFRISTIGEN UND FINANZIELLEN AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESAMTE GEMEINDE ZU TREFFEN.



**OPTIMISTISCH IN
DIE ZUKUNFT!**